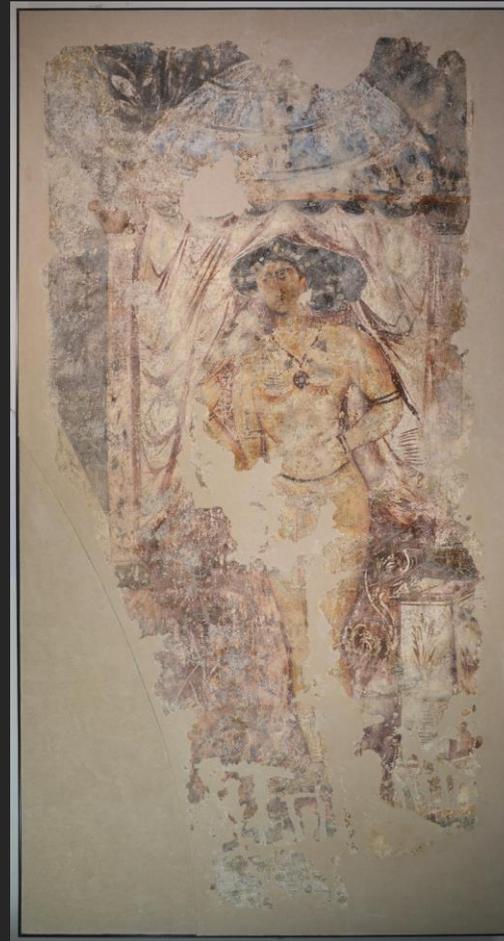


Museum für Islamische Kunst Berlin

Das Wandmalereifragment Qusair Amra I. 1264

Präsentation nach abgeschlossener Konservierung und Restaurierung





Träger:

- Kalkputz mit Pflanzenfasern
- kaum mineralische Zuschläge
- Zusatz von Kamelmilch o. ä.

Malschicht:

- Secco-Malerei auf dünner Kalkglätte
- mehrschichtiger Farbauftrag
- Temperabindemittel aus wässrigen und öligen Bestandteilen wie Ei und Kasein (Kamelmilch)
- Pigmente wie Bleiweiß, Beinschwarz, Ocker, Ultramarin



- Aufnahme vor dem 2. WK
- Zustand ohne Retuschen
- Quelle: Museum für Isl. Kunst



- Aufnahme 2020
- Vorzustand



- Details Vorzustand
- konservatorische und restauratorische Problemstellungen

Befestigung Rahmenkonstruktion



Öffnungen zur Befestigung des neuen Rahmens



Armierung

- Stabilisierung der Gipsplatten mit Rahmenkonstruktion
- Befestigung mit Hilfe freigelegter Armierungen
- Verbreiterung der Bildfläche
- neue Aufhängung



Rahmenkonstruktion

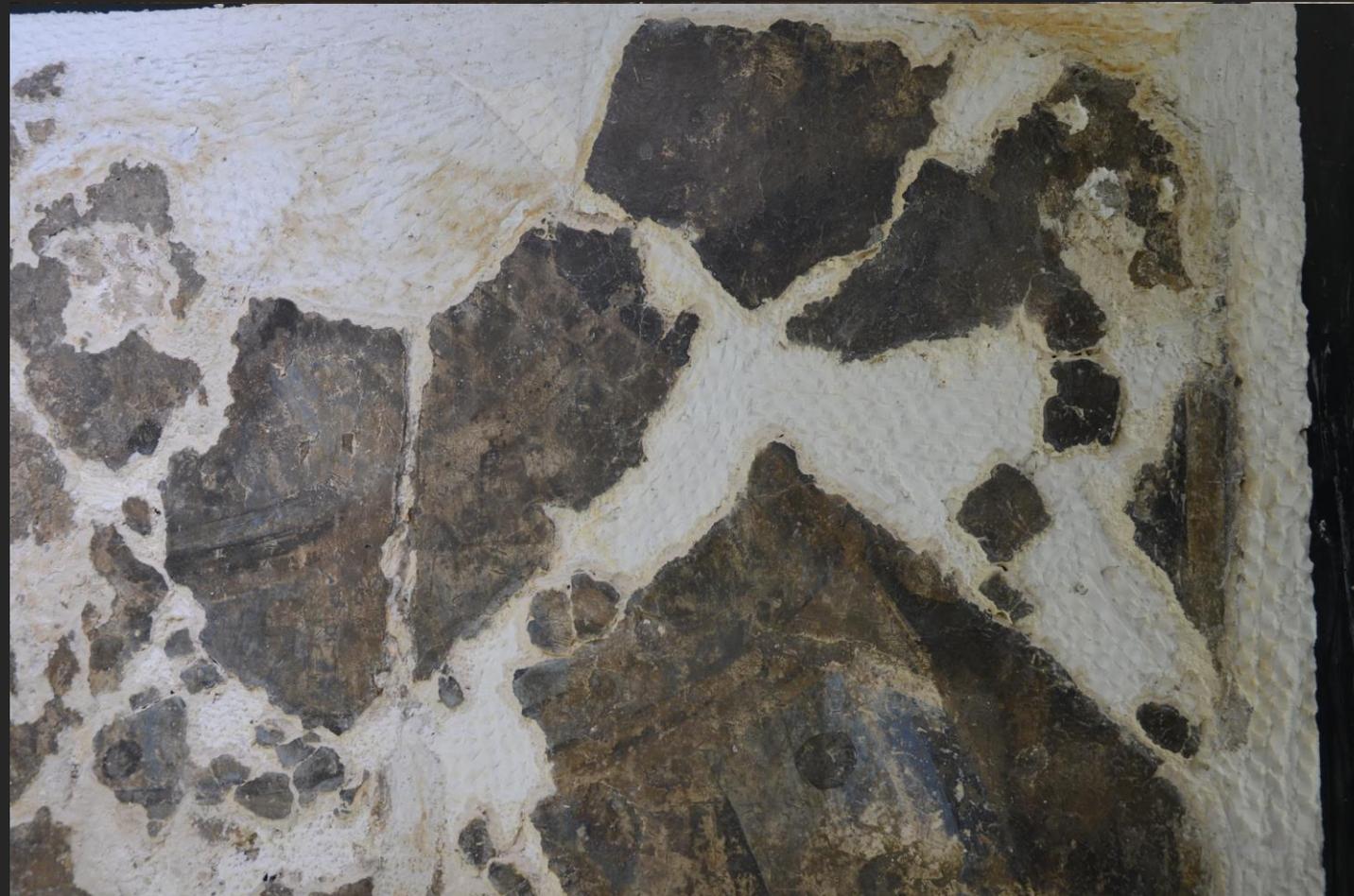
Abnahme von Retuschen und Rückarbeitung der Gipskittungen



Rückarbeitung Kittungen

Abnahme Retuschen

Abnahme von Retuschen und Rückarbeitung der Gipskittungen



Rückarbeitung Kittungen

Abnahme Retuschen

Firnisabnahme



Firnisabnahme, Probefläche



Firnisabnahme, Zwischenzustand



Zustand nach Firnisabnahme

Problemstellung der aufliegenden Krusten



Krusten



Mikroskopaufnahme Reduzierung Krusten

Reduzierung der aufliegenden Krusten



Krustenreduzierung
Zwischenzustand



Zustand nach der Reduzierung der Krusten

Putzergänzung und Kittung



Unterputz Zwischenzustand



Zustand nach der Kittung

Punktretusche



Retusche Zwischenzustand

Vergleichsaufnahmen Vor- und Nachzustand



Vorzustand



Endzustand



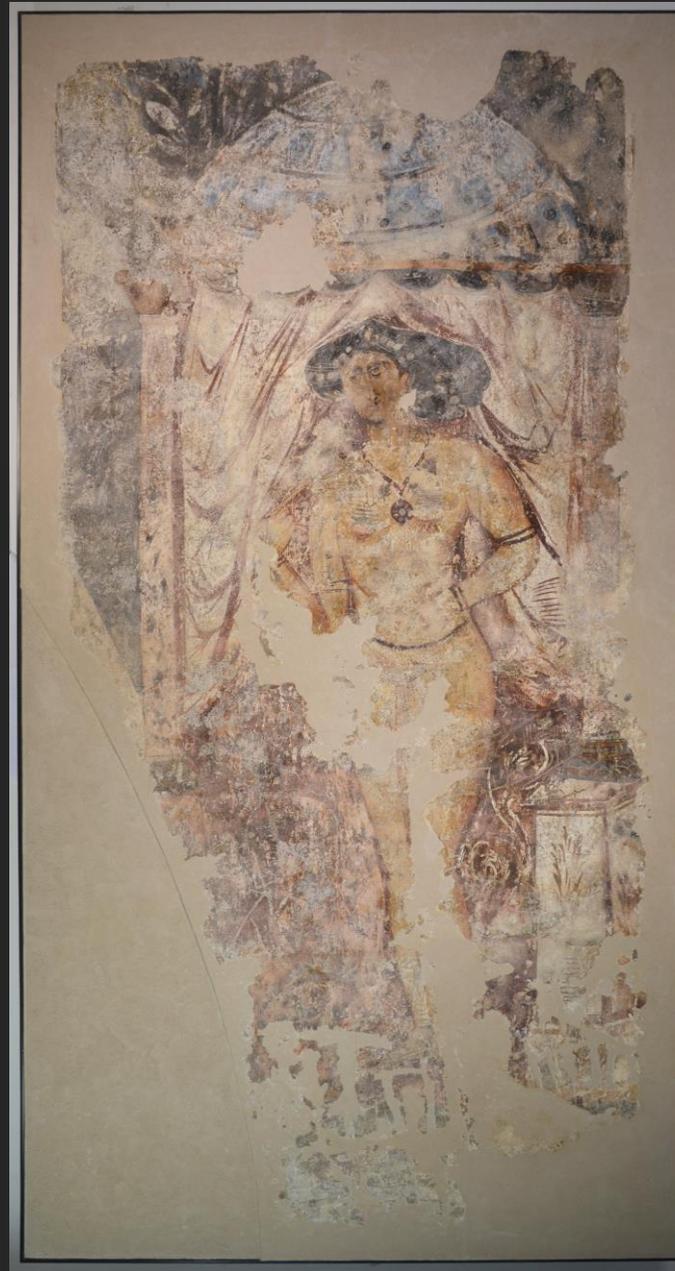
Vorzustand



Endzustand



Vorzustand



Endzustand